# ZBB 2019, 411

**UWG § 2 Abs. 1 Nr. 1; KfWG § 3 Abs. 1**

**Keine Anwendung des UWG auf Durchleitungsverfahren der KfW für Finanzierungen unter Einschaltung von Kreditinstituten („Durchleitungssystem“)**

BGH, Urt. v. 13.12.2018 – I ZR 165/17 (OLG Oldenburg), ZIP 2019, 2028 = DB 2019, 1319 = ECLI:DE:BGH:2018:131218UIZR165.17.0 = WM 2019, 1007

**Amtliche Leitsätze:**

**1. Die Ausgestaltung des Durchleitungsverfahrens für Finanzierungen, die von der KfW gem. § 3 Abs. 1 KfWG unter Einschaltung von Kreditinstituten gewährt werden, ist keine geschäftliche Handlung i. S. v. § 2 Abs. 1 Nr. 1 UWG.**

**2. Für die Einordnung einer Tätigkeit als dem Lauterkeitsrecht entzogenes, gesetzesvollziehendes hoheitliches Handeln ist nur erforderlich, dass sich die Handlung auf eine ausdrückliche gesetzliche Ermächtigung stützt, nicht aber, dass diese die Einzelheiten des Vollzugs vorgibt.**

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG